

Marokko- Steckbrief für Schulprojekte & Projektinfos

Hauptstadt	Rabat
Größe	ca. 450.000 km ² (ohne Westsahara)
Einwohnerzahl	ca. 35 Millionen, Durchschnittsalter 27 Jahre; Bevölkerungswachstum 1,2 Prozent jährlich;
Sprache	offiziell Arabisch (gesprochen wird der maghrebisch-arabische Dialekt Darija) und seit Annahme der neuen Verfassung auch die Berbersprache Tamazight; lokal weitere Berbersprachen; Französisch ist als Geschäfts- und Bildungssprache verbreitet, Spanisch im Norden.
Religion	Hauptreligion: Islam, Weiters ca. 23.000 meist ausländische Christen, rund 3.000 Juden; ¹

Marokko liegt in Nordafrika und grenzt im Norden an das Mittelmeer, wo die Meerenge von Gibraltar das Land von Europa trennt. Im Westen liegt der Atlantik und im Osten grenzt das Land an Algerien. Im Süden befindet sich die Westsahara, ein Gebiet das von Marokko beansprucht wird, aber um seine Unabhängigkeit kämpft.

Marokkos Landschaften sind abwechslungsreich und sehr unterschiedlich. Das Atlasgebirge teilt dabei das Land in eine Küstenregion und einen von der Saharawüste geprägten Landesteil. Das Atlasgebirge besteht aus mehreren Gebirgsketten, wobei der Hohe Atlas davon die höchste Gebirgskette ist.

Die meisten MarokkanerInnen zählen zur Volksgruppe der Berber, die neben Arabisch auch eigenen Sprachen sprechen. Vor allem leben Berber in Marokko und Algerien, aber auch in Tunesien, Mauretanien und anderen Ländern.

Marokkos Wirtschaft beruht auf der Landwirtschaft, dem Phosphat-Bergbau, dem Fischfang und dem Tourismus. Jedes Jahr kommen viele Touristen vor allem aus Europa, um das Land und die Kultur zu erkunden.

¹ Quelle: Auswärtiges Amt Deutschland, aufgerufen am 15.09.2020, URL: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/marokko-node/marokko/224060>



**WELTWEIT
WANDERN
WIRKT...!**

Unternehmt doch eine virtuelle Weltreise nach Marokko und lernst das Land ein wenig besser kennen: [Kinderweltreise | Marokko - Steckbrief](#)

Bildungswesen in Marokko

Das Bildungswesen zählt zu den Prioritäten des Königs und der Regierung, weist jedoch weiterhin große Schwächen auf. Die Einschulungsquote ist zwar gestiegen und liegt landesweit für 6-Jährige bei 92 Prozent. Von der Gruppe der 15-Jährigen besucht allerdings nur noch die Hälfte eine Schule. Knapp 30 Prozent der über Fünfzehnjährigen gelten offiziell als Analphabeten, andere Quellen sehen diese Quote höher. Die Quote der Analphabeten ist auf dem Land deutlich höher als in den Städten, besonders unter Frauen und Mädchen. Mädchen auf dem Land genießen trotz der 1963 eingeführten Schulpflicht immer noch keine adäquate Schulausbildung. Wie die Schulen leiden auch die Universitäten seit Jahren unter Überfüllung und schwacher Mittelausstattung. Gleichzeitig ist der marokkanische Arbeitsmarkt nicht in der Lage, Schul- und Studienabgänger in ausreichendem Maße aufzunehmen.²

Bildungschancen in Marokko schaffen: Unsere Projekte in Marokko



Campus Vivant'e: Bildungschancen für ein abgelegenes Tal

Der campus vivant 'e befindet sich im marokkanischen Atlas-Gebirge im Hochtal des Ait Bougoumez. Er bietet den dort lebenden Einheimischen Bildungsperspektiven und auch neue Lebensperspektiven. Meist lebend die Menschen dort von der Landwirtschaft und auch der Tourismus spielt langsam eine größere Rolle.



² Quelle zum Bildungswesen: Auswärtiges Amt Deutschland, aufgerufen am 15.09.2020, URL: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/marokko-node/-/224122>



Das pädagogische Konzept der Schule begeistert: Weltoffenes Denken, den Horizont erweiterndes Allgemeinwissen, interkultureller Austausch, Fremdsprachen, der Umgang mit digitalen Medien und handwerkliche Fähigkeiten und auch das gemeinsame Lernen im Permakultur-Garten der Schule stehen für das ganzheitliche Konzept der Schule. Auch Berber-Kultur und Sprache welche die meisten der Familien im Ait Bougoumez-Tal zuhause sprechen, werden in der Schule unterrichtet – das ist nicht immer der Fall in Marokko und sehr wichtig für die Kinder ihre eigene Muttersprache zu lernen um dann auch besser Arabisch lernen zu können (Hauptsprache sonst in der Schule).

Der Campus Vivant'e besteht aus drei Teilen:

- école vivante (die Volksschule)
- collège vivante (Sekundarschule)
- académie vivante (Zentrum für Berufsbildung, Lerncoaching und Weiterbildung)

Informiert euch gerne detaillierter über unsere Projekte auf unserer Website:

<https://www.weltweitwandernwirkt.org/>

Spannende Videos über unseren Verein, findet ihr auf unserem Youtube-Kanal:

[Weltweitwandern Wirkt! You Tube](#)

Falls Ihr Fragen habt, wendet euch bitte direkt an Martina Handler vom Verein unter:

verein@weltweitwandern.com